

Vernetzte Hilfe: Flüchtlinge in Norditalien

**Reisebericht zur Hilfsfahrt nach Gorizia und Pordenone
10. bis 12. November 2017**



Nochmal nach Friaul-Julisch Venetien

Drei Wochen nach unserer ersten Hilfsfahrt nach Norditalien haben wir spontan eine weitere Hilfslieferung in die Städte Gorizia und Pordenone gebracht.

In der Zwischenzeit sind wir von Umino zu einer kleinen Koordinationsstelle für helfende Gruppen und Vereine aus Deutschland, Österreich und der Schweiz geworden, die die einheimischen Helfer vor Ort mit gespendeten Sachen unterstützen. Dabei kommen uns die bei unserem Aufenthalt in Oktober gewonnenen Einblicke und geknüpften Kontakte zugute. Unser Ziel ist es, die stark belasteten örtlichen Freiwilligen von der zeitraubenden Kommunikationsarbeit zu entlasten, die der Kontakt mit neuen Gruppen aus dem Ausland mit sich bringt. Des Weiteren moderieren und steuern wir soweit möglich die zeitliche Folge der Lieferungen in Hinblick auf die sich schnell verändernden Bedarfe und die geringen Lagermöglichkeiten der Helferinnen und Helfer vor Ort.

Als wir dabei eine Lücke entstehen sahen, entschlossen wir uns zu einer spontanen Lieferung, die wir selbst ausgeführt haben.

Vernetzung – Gemeinsam sind wir stark

Die diesmalige Lieferung umfasste eine große Zahl neu gekaufter Decken, Schlafsäcke und Kleidung. Umino hätte nicht die Kraft, eine solche Lieferung zu besorgen. Vielmehr ist die Aktion das Ergebnis großartiger Zusammenwirkung:

Decken von den 3 Musketieren aus Reutlingen

Die Rechnung für die von uns auf die Schnelle bei einem Händler im Bayerischen Wald besorgten 100 Militäridecken hat der befreundete Verein aus Reutlingen übernommen.

Schlafsäcke, Kleidung etc. vom Heimatstern e. V.

Am ersten Tag unserer Fahrt steuerten wir die Freunde vom Heimatstern in München an. Über 100 Schlafsäcke, 11 Kisten Pullover, Jacken, Schuhe, Hosen, Socken, Schals und Regenschirme konnten wir dort aufladen.

Sweat- und Fleece-Shirts durch Umino-Spendenaufruf

Der Erfolg eines von uns selbst durchgeführten, gezielten Spendenaufrufs ermöglichte uns, kurz vor der Abfahrt eine große Kiste neuer Sweat- und Fleece-Shirts zu kaufen.

Treffen mit „Bauern helfen Bauern“ in Salzburg

Bei einem Zwischenstopp auf der Rückfahrt hat Stefan Vertreterinnen und Vertreter des Vereins „Bauern helfen Bauern“ zu einem ausführlichen Gespräch getroffen. Thema waren die Lage der Schutzsuchenden in Gorizia und Pordenone, die Hilfsstrukturen vor Ort und Möglichkeiten eines schnellen Engagements des Salzburger Vereins. Bereits vier Tage später machten sich BHB auf den Weg nach Norditalien.

Danke

Wir bedanken uns wieder ganz herzlich bei allen, die geholfen haben, diese Hilfsfahrt zu ermöglichen. Dazu gehören die bereits genannten 3 Musketiere und der Heimatstern e.V. für die Hilfsgüter. Weiter danken wir den Spendern, die Geld für den Kauf von benötigten Kleidungsstücken oder zur Finanzierung der Fahrt gegeben haben.

Illustration der Hilfsfahrt durch Facebook-Einträge

Umino

7. November um 20:33 ·

AdHoc-Sammelaktion - 24 Stunden - Challenge - Jetzt spenden!

Wir werden am Donnerstag einkaufen:

- Fleecepullover 7,00 €/Stück.
- Jeans 10,00 €/Stück.

In Kürze fahren wir nochmal spontan und kurz nach Gorizia. Die dort im Tunnel ausharrenden Menschen brauchen dringend Kleidung. Die Ressourcen der Freiwilligen vor Ort sind erschöpft. Wir bringen, was wir bringen können, mit Hilfe anderer. Aber wir wollen/müssen noch mehr bringen!

Wir kaufen so viel, wie wir durch Eure Spenden, die bei uns bis Mittwoch 21:00 Uhr eingehen, bekommen können.

Los geht's: <https://www.paypal.me/SupportUmino>

Anleitung:

1. Spenden
2. Liken
3. Teilen



Umino

8. November um 19:14 ·

Die ersten Fleecepullover! Jetzt Endspurt, Leute 😊:-D
7,00 €/Stück.

Spendenlink: <https://www.paypal.me/SupportUmino>



Umino.

10. November um 20:28 ·

Blitzfahrt nach Italien

Wie angekündigt, fahren wir nochmal schnell nach Italien. Weiterhin dient der kalte, feuchte und zugige Tunnel in [Görz](#) als einzige Zufluchtstätte für deutlich über 100 Menschen. Nicht weniger prekär ist die Lage der obdachlosen Geflüchteten in [Pordenone](#). [Stefan](#) ist heute gleich nach der Arbeit nach München gefahren, um weitere Ladung aufzunehmen. Morgen früh geht's dann über die Alpen.

Wir haben dabei:

- 107 Schlafsäcke
 - Schuhe
 - Hosen, Pullover, Jacken
 - Socken
 - Schals
- Danke [Heimatstern e.V.](#)

- 100 Militärdecken
- Danke [3 Musketiere Reutlingen e.V. - Hilfe für Flüchtlinge](#)

- Sweatshirts/Fleeceshirts
- Danke Tanja und Edith

Parallel rüsten wir bereits für die nächste Fahrt über [#Rumänien](#) nach [#Serbien](#) in vier Tagen. Wir werden berichten.



Umino

12. November um 00:07 ·

Nur für einen Tag war [Stefan](#) heute noch einmal in [Görz](#) und [Pordenone](#). Es galt, die größten Engpässe an Decken, Kleidung etc. durch eine rasche Lieferung aufzuheben.

100 Decken hatten wir noch schnell daheim gekauft, auf Rechnung der [3 Musketiere Reutlingen e.V. - Hilfe für Flüchtlinge](#). Danke [Branne B Aus RT!](#) Eine große Kiste von [Umino](#) mit neu gekauften Fleece- und Sweatshirts wurde durch spontane Spenden möglich. 105 Schlafsäcke und kistenweise Kleidung hat der [Heimatstern e.V.](#) dazu gegeben.

Und es besteht weiterhin Bedarf: Der größte Mangel besteht bei Schuhen und Hosen in kleinen und mittleren Männergrößen. Außerdem wird ein kontinuierlicher Nachschub an Decken und Schlafsäcken benötigt.

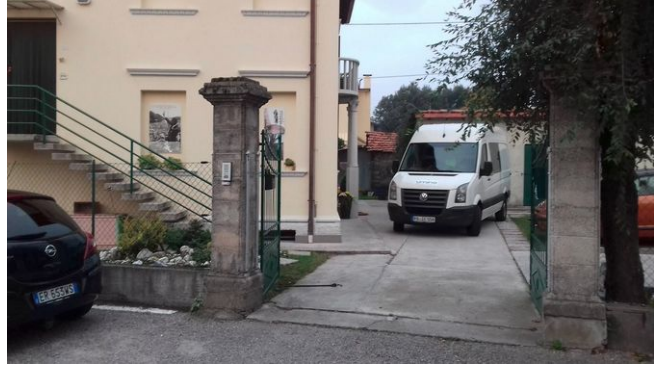
In der "Galleria" in Gorizia gab es wieder viele Begegnungen mit obdachlosen Geflüchteten und sie haben uns von ihren Sorgen und Nöten erzählt. Die Bilder zeigen, wie die Menschen die Novembernächte überstehen müssen. Die unabhängigen Freiwilligen aus der Zivilgesellschaft servieren das tägliche Abendessen. Dazu gehört auch ein Ärzteteam. Erkältungen, Hautprobleme und Wunden.

Wunden? Stefan fragt, wie das denn passiert sei. Wieder hören wir die leider allzu gut bekannten Erzählungen: Verletzungen, die beim Überwinden des ungarischen Grenzzauns entstanden sind. Die Wunde ist eitrig und der Finger dick und entzündet. Die Füße sind kaputt - fünf Tage Fußmarsch.

[Cassandra](#) hat Stefan die Wasserstelle auf der Piazza gezeigt. Für die "Bewohner" des Tunnels gibt es keine sanitären Anlagen, keine Duschen, kein Klo. Diese öffentliche Fontana war die einzige Möglichkeit für die Menschen, an Wasser zu kommen - zum Trinken und für eine minimale Körperhygiene. Leider fühlten sich Anwohner durch die Benutzung des Brunnens belästigt. Der wurde nun abgestellt. Ersatzlos.

Zum Schluss noch große Freude! Wir werden Zeuge, wie einer der Geflüchteten per Handyfoto die Nachricht von der Geburt seiner Tochter erfährt. Große Gratulation und viel Glück! 😊









Umino.

16. November um 12:02 ·

Wir geben den Dank gerne weiter, an alle, die es uns durch ihre Spenden und Kooperation möglich machen, die Hilfe dorthin zu bringen, wo sie lebenswichtig gebraucht wird.

INSIEME CON VOI

16. November um 08:54 ·

Nelle scorse settimane diverse associazioni e privati dall'estero si sono adoperati per portare personalmente moltissimi aiuti ai richiedenti asilo della galleria. Quello che hanno portato è stato di grande sollievo per le persone che ingiustamente devono dormire parecchi giorni per strada prima di trovare una sistemazione decente. Vogliamo qui elencarli pubblicamente perché oltre agli aiuti materiali danno una grande forza ai nostri animi.

During the last month or so several associations and private citizens from abroad have personally delivered a lot of goods to the asylum seekers in the Galleria Bombi in Gorizia and also to other places in FVG. What they have brought has been of great material relief for those who are unjustly forced to sleep in the open for several days before receiving proper hospitality. We wish to mention them by name because besides the material help they give great strength to our will.

- Umino (Germany) with Stefan and Brigitte

<https://www.facebook.com/umino.org/>

- Mobile Flüchtlingshilfe" (Germany) Christian Ludwig, Julia una Julia from Würzburg

- 3 Musketiere Reutlingen e.V. - Hilfe für Flüchtlinge (Germany)

- Team from Klosters (Switzerland) Ursula, Vanessa and Ronaldo
Belinda and Imad (Germany)

- Bauern helfen Bauern (from Salzburg, Austria)

- Heimatstern (Germany)

A special thank to Stefan von Ortenburg for coordinating it all.



Spendenmöglichkeit:

PayPal: <https://www.paypal.me/SupportUmino>

Banküberweisung

IBAN: DE08 5005 0201 1244 0478 89

BIC: HELADEF1822



Umino

Unterstützung für Menschen in Not

Wir helfen Menschen, die ihre Heimat verlassen müssen. Wir fahren zu Geflüchteten nach Serbien und beliefern Hilfstransporte nach Griechenland. Wir organisieren Geld- und Sachspenden, zum Beispiel Decken, Kleidung, Medizin, Nahrung.

Flüchtlingsnothilfe

Umino – Unterstützung für Menschen in Not
Gemeinnütziger Verein
Ottenöd 5, 94496 Ortenburg, DEUTSCHLAND

E-Mail: info@umino.org
Telefon: +49 (0) 8542 / 91568
www.facebook.com/umino.org



Umino

Unterstützung für Menschen in Not

Bei großen Schadenslagen versorgen wir Betroffene und Einsatzkräfte vor Ort mit einer Warmverpflegung. Wir leisten Erste Hilfe, psychosoziale Notfallbetreuung und weitere Unterstützung. Wir bilden die Bevölkerung aus.

Unfall- und Katastrophenhilfe

Umino – Unterstützung für Menschen in Not
Gemeinnütziger Verein
Ottenöd 5, 94496 Ortenburg, DEUTSCHLAND

E-Mail: info@umino.org
Telefon: +49 (0) 8542 / 91568
www.facebook.com/umino.org